



Aschaffenburg, im November 2008

## 1. Aschaffener Stadtschokolade: „Fairliebt in Aschaffenburg“

Aschaffenburg. Der Weltladen für faires Handeln e.V. bringt die **1. Aschaffener Stadtschokolade** auf den Markt. Unter der Verpackung, die eine Abbildung des Aschaffener Schlosses ziert, finden sich Zutaten in höchster Bioqualität aus fairem Handel: feinbittere Schokolade mit Fruchtpüree aus schwarzen Kirschen und einer Vanille-Mandel-Nougatschicht.

Entstanden ist diese Köstlichkeit aus der Zusammenarbeit des Weltladens in der Treibgasse 3 mit Schülerinnen des Leistungskurses Kunst der Maria Ward Schule Aschaffenburg sowie der Schokoladenmanufaktur Zotter. Aus einer Auswahl von Entwürfen, die alle unter dem Motto „Fairliebt in Aschaffenburg“ standen, fiel die Wahl der Ladenmitarbeiterinnen schließlich auf die Grafik von Noémi Fekete.

Diese Grafik findet sich nun auf der Banderole der Bio-Schokolade aus dem Hause Zotter. Bereits seit vielen Jahren ist die Firma Zotter Partner des Fairen Handels und bezieht von dort die Basisrohstoffe wie Kakao und Rohrzucker.

Denn laut Josef Zotter, „tragen wir als kakaoverarbeitender Betrieb Verantwortung für die Lebens- und Arbeitsbedingungen der Kakaobauern in der Dritten Welt. Der faire Handel ist die Chance für die Kleinbauern und PlantagenarbeiterInnen in den Anbauländern. Sie können sich von den schwankenden Weltmarktpreisen emanzipieren und eine gesicherte und selbstbestimmte Existenz aufbauen, in der Kinderarbeit und Ausbeutung der Umwelt ein Fremdwort sind.“ Für die Produzenten des Fairen Handels bedeutet dies aber weit mehr als nur eine weitere Absatzmöglichkeit ihrer Qualitätsprodukte und damit verbesserte Einkommenschancen. Die Verwendung ihrer Rohstoffe durch Josef Zotter kommt einer Qualitätsauszeichnung gleich, denn nur hochwertigste Bio-Zutaten finden bei ihm Verwendung.

Erhältlich ist die Aschaffener Stadtschokolade ausschließlich über den Weltladen für faires Handeln e.V., seit 27 Jahren das Fachgeschäft des Fairen Handels in Aschaffenburg. Ziel der ehrenamtlichen MitarbeiterInnen ist es, zu mehr Gerechtigkeit im Handel mit den Ländern des Südens beizutragen. Um dieses Ziel zu erreichen, verkauft der Verein in seinem Laden in der Treibgasse 3 Produkte aus Fairem Handel, beteiligt sich an politischen Kampagnen und leistet Informations- und Bildungsarbeit zu Fragen des Fairen Handels.

### **Weltladen für faires Handeln e.V.**

Info-Stelle  
Treibgasse 3  
63739 Aschaffenburg  
Tel. 0 60 21-2 41 37 (Laden)  
Tel. 0 60 21-7 93 17 54 (Info-Stelle)